

Gottesdienst vom 14. August 2022

Predigt: Beat Brugger

Fröhliche Botschafter

Jesaja 52,7-10



***Wie schön klingen die Schritte dessen auf den Bergen, der eine gute Botschaft von Freude und Frieden und Rettung bringt, der zu Zion sagt: »Dein Gott ist König!«
(Jesaja 52,7)***

Fröhliche Botschafter



Jesaja 52,7-10



= Frage für die persönliche Reflexion



= Frage oder Impuls zum Gespräch in der Kleingruppe

1. Fröhlicher Mensch

In unserem Text haben wir es mit einem fröhlichen Menschen zu tun, der mit fröhlichen, lieblichen, Schritten über die Berge rennt, um Menschen mit seiner frohen Botschaft froh zu machen. Für mich ist genau diese Beschreibung zum Vorbild für unser Reden über den Glauben geworden. Ich glaube, dass wir schon viel zu lange über unseren Glauben reden „sollten“ und wir an den Punkt kommen müssen, an dem wir wieder von Herzen über den Glauben reden „wollen“! Die biblische Grundmotivation ist schliesslich die Freude: Philipper 4,4; Apostelgeschichte 4,20 & Nehmia 8,10b!

Unser Botschafter hier in Jesaja 52 ist von der Message, die er zu überbringen hat, offensichtlich persönlich ergriffen. Er erledigt nicht einfach nur einen Botengang, einen Job. Die Freude bricht aus ihm heraus! Es ist eine Herzenssache von ihm geworden. Und genau das ist seine Stärke! Dem nimmt man's ab! Auf den hört man!

Die wichtigste Frage, die deshalb jeder von uns für sich beantworten muss ist: Was begeistert mich am Glauben. Hier bitte nicht zu schnell antworten, erst recht keine platte Standard-Antworten rezitieren. Und wenn die Antwort zunächst mal in dem Sinne ernüchternd ausfällt, dass dir gar nichts in den Sinn kommt, das dich begeistert, dann komm damit zu Jesus. Er wird einen Weg mit dir gehen und dir die Augen öffnen.



Was begeistert dich am Glauben? Welcher Aspekt des Glaubens ist für Dich „Frohe Botschaft“, „Evangelium“?



Erzählt einander, was euch am Glauben begeistert. So könnt ihr euch gegenseitig inspirieren und anstecken.

2. Fröhliche Botschaft

Unser Evangelist im Predigttext ist fröhlich, weil die Botschaft, die er zu überbringen hat, eine zutiefst froh machende Botschaft ist: nach jahrzehntelanger Gefangenschaft in Babylon durfte das jüdische Volk wieder in ihre Heimat zurück kehren. Sie mussten nicht mehr fremde Götter anbeten, sondern hatten

wieder die Freiheit, ihrem Gott zu huldigen. Für ein unterdrücktes, versklavtes Volk war das die beste Botschaft, die es geben konnte. Weil diese frohe Botschaft, um die es ging, das Herz der Menschen traf, die sie empfangen, war sie unglaublich wirkungsvoll.

Ob unser Reden vom Glauben wirkungsvoll ist, hängt entscheidend davon ab, dass es eine Botschaft ist, die die Menschen im Herzen trifft. Ob sie Fragen beantwortet, und Sehnsüchte befriedigt, die die Menschen zutiefst beschäftigen. Und da könnte es sein, dass das was uns zutiefst fröhlich macht auch die Menschen in unserem Umfeld fröhlich zu machen vermag. Schliesslich leben sie in ähnlichen Verhältnissen wie wir.

- 🧠 Versuche den Aspekt des Glaubens, der dich begeistert so in Worte zu fassen, dass die Menschen in deinem Umfeld verstehen, was du meinst und warum dich das so fröhlich macht.
-
-

- 👥 Einzelne, mutige in der Gruppe erzählen das von ihnen formulierte Evangelium (was sie am Glauben begeistert). Die anderen geben Feedback: Was spricht an, was muss für Menschen unserer Zeit vielleicht noch etwas anders formuliert werden?
-
-

3. Macht froh

Und siehe da, die Botschaft unseres Botschafters macht die Empfänger tatsächlich froh. Die Ruinen, ein Bild für das darniederliegende Volk, brechen in Jubel aus! Die Wächter jubeln. Und weil der Botschafter wusste, dass seine Botschaft die Menschen froh macht, musste er sich nicht zuerst dazu überwinden, ihnen davon zu erzählen. Es sprudelte wohl nur so aus ihm heraus.

Wenn wir also herausfinden, was unsere Mitmenschen froh macht, dann wird es uns gar nicht mehr so schwerfallen, über den Glauben zu reden, denn es ist schön, etwas sagen zu können, was Menschen zutiefst befreit, ihnen Mut schenkt, sie erlöst und errettet. Wir müssen dazu nicht ein neues Evangelium verkündigen. Das Evangelium ist immer dasselbe. Aber dieses altbewährte Evangelium hat verschiedene Aspekte und da gilt es herauszufinden, welcher Aspekt die Herzen der Menschen unserer Zeit trifft.

- 🧠 Bei welchen Themen des Glaubens bist du bei den Menschen in deinem Umfeld schon auf offene Ohren gestossen? Was hat sie fasziniert, von was wollten sie noch mehr wissen?
-
-

Herzlich willkommen zum Gottesdienst! Schön, dass du da bist! Wichtige Infos findest du auf www.chrischona-pfäffikon.ch Bei Fragen oder Anliegen stehen wir dir gerne zur Verfügung. Wenn du zum ersten Mal da bist, ist der Kaffee für dich gratis!

Termine

17.08.	10:30 Uhr	Mittwoch-Gebet
21.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst

Vorschau:

26.08.	18:30 Uhr	Mitarbeiteressen
27.08.	16:00 Uhr	Playdays Worship-Night
28.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst am See
03.09.	09:00 Uhr	Seminartag „Pension mit Vision“
10.09.	09:00 Uhr	Worship-Seminar

Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 9.40 Uhr im Büro.
Predigten und aktuelle Daten auf www.chrischona-pfäffikon.ch.